



REISEINFORMATIONEN 2019

5420

Österreich

**Klassische Bilderbuchlandschaft
in Tirol – das Stubaital**



Inhalt

Ihre Reise von A – Z	1
Anreise	1
Ausrüstungsliste.....	3
Besonderheiten (VOR der Reise zu erledigen)	4
Devisen- und Zollbestimmungen	4
Einreisebestimmungen	4
Geld und Kreditkarten.....	5
Gesundheitsbestimmungen.....	5
Klima	5
Reiseverlauf.....	7
Strom	8
Unterbringung	9
Verpflegung.....	9
Versicherungen	10
Weitere Informationen	10

Ihre Reise von A – Z

Anreise

Die Anreise zur Unterkunft in Fulpmes/Österreich erfolgt in Eigenregie. Ihre Reiseleitung wird Sie um 18.00 Uhr im Hotel in Empfang nehmen. Planen Sie Ihre Anreise daher bitte so, dass Sie dort bis spätestens 18.00 Uhr eintreffen werden.

Mitfahrgelegenheit

Sie nehmen an einer Wikinger-Reise teil und möchten den Teilnehmern ihrer Reise eine Mitfahrgelegenheit anbieten oder sind auf der Suche nach einer Mitfahrgelegenheit? In unserem Forum auf unserer Wikinger Homepage bieten wir Ihnen die Möglichkeit, sich mit anderen Teilnehmern der Gruppe auszutauschen. Schauen Sie doch einfach mal vorbei unter: www.wikinger-reisen.de/forum/forum.php,
Rubrik: Mitreisende

Mit dem PKW:

Am Hotel stehen Ihnen kostenlose Parkplätze zur Verfügung.

Bitte beachten Sie, dass die Nutzung von österreichischen und italienischen Autobahnen vignetten- bzw. kostenpflichtig ist. Bitte informieren Sie sich vorab, ob Ihre gewünschte Strecke davon betroffen ist und welche Kosten für Sie entstehen.

Die Vignetten erhalten Sie an grenznahen Tankstellen oder vorab beim ÖAMTC sowie bei Ihrem Automobilclub z. B. beim ADAC (www.adac.de, Stand: September 2018).

Mit der Bahn: Ihr Zielbahnhof ist Innsbruck Hbf.

Mit unseren Bahntickets haben Sie freie Zugwahl. Gern steht es Ihnen frei, eine für Sie persönlich geeignete Bahnverbindung in Anspruch zu nehmen. Bitte beachten Sie bei Ihrer Zugwahl, dass Sie die Streckenführung über München HBF und Kufstein einhalten.

Von Innsbruck Hbf erfolgt die Weiterfahrt nach Fulpmes-Medraz Dorf per Linienbus. Die Fahrzeit mit dem Linienbus beträgt ca. 40 Min. und kostet ca. € 6,00.

Den aktuellen Fahrplan können Sie der folgenden Internetseite entnehmen:

<https://www.stubai.at/info-service/fahrplaene/>

Über die Internetseite des Tourismusverbandes Stubai Tirol können Sie auch einen kostenlosen An- und Abreisegutschein anfordern. Folgen Sie dem Link und den weiteren Anweisungen unter:

<https://www.stubai.at/info-service/kostenlose-anreise/>

Sie können über Wikinger Reisen die Bahnreise ab/an Ihrem deutschen DB-Heimatbahnhof (Wikinger-Bahnspezial / Rail&Fly) zu Ihrer Reise dazu buchen. Die genauen Preise und Bedingungen für die Bahnfahrt entnehmen Sie bitte unserer Ausschreibung im Katalog oder im Internet.

In dem Bahn-Angebot von Wikinger Reisen ist die Sitzplatzreservierung nicht enthalten. Wenden Sie sich bitte rechtzeitig an eines der DB Reisezentren, ein Reisebüro mit DB Agentur oder die gebührenpflichtige Hotline-Nummer des DB Reise Service unter der Rufnummer (0049) 01806 996633 (20 ct/Anruf aus dem Festnetz, Tarif bei Mobilfunk max. 60 ct/Anruf, aus dem Ausland Tarif gem. Anbieter). Sie können die Reservierung auch schon vornehmen, bevor Sie Ihre Fahrkarte in den Händen halten.

Für Fahrten innerhalb Deutschlands ist die Sitzplatzreservierung auch online möglich auf der Webseite der Deutschen Bahn (www.bahn.de) - auch ohne dort ein Ticket zu kaufen.

Ausrüstungsliste

- Personalausweis oder Reisepass
- Bargeld/EC-Karte/Kreditkarte
- Fotokopien der wichtigsten Dokumente (getrennt von Originalen aufbewahren)
- Reiseunterlagen
- Tagesrucksack
- Wanderstiefel mit Profil, knöchelhoch und gut eingelaufen (* bitte auf der Folgeseite stehenden Hinweis beachten)
- Anorak
- Windjacke, Regencap, Regenhose
- lange und kurze Hosen
- lang- und kurzärmelige Hemden / Blusen / Shirts
- Pullover / Fleecejacke
- Badekleidung
- Kopfbedeckung, evtl. Halstuch
- Sonnenschutz, Sonnenbrille
- Wandersocken
- ggf. Picknickdose (für Wanderverpflegung)
- Trinkflasche (mind. 1,5 Liter Fassungsvermögen)
- Verbandspäckchen, ggf. persönliche Medikamente
- Taschenmesser
- evtl. 2 Teleskop-Wanderstöcke
- Fotoausrüstung, Akku-Ladegerät, evtl. Speicherkarte
- Leinenbeutel für Einkäufe (im Sinne der Müllreduzierung durch Vermeidung von Plastiktüten)

*Hinweis zum Schuhwerk

Erfahrungsgemäß kann sich bei Wanderschuhen nach 5-6 Jahren der Kleber lösen, mit dem die Sohle am Schuh befestigt ist. Bitte prüfen Sie daher vor Abreise den Zustand Ihrer Wanderschuhe, da ein Neukauf während der Reise nur schwerlich bzw. gar nicht möglich ist.

Den beliebten Wikinger-Wanderrucksack sowie weitere Ausrüstungsgegenstände für Ihre Reise erhalten Sie zu günstigen Preisen im Wikinger-Shop unter: www.wikinger.de/shop

25.000 Ideen für Reise, Abenteuer und Outdoorsport finden Sie bei unserem offiziellen Ausrüstungspartner: **Globetrotter Ausrüstung** www.globetrotter.de.

Weitere Tipps für die Urlaubsvorbereitung finden Sie auch im Internet unter: www.urlaubs-checkliste.de.

Besonderheiten (VOR der Reise zu erledigen)

Grundsätzlich bieten wir Ihnen die Möglichkeit, Ihre Wünsche bezüglich Ihrer Buchung, im Vorfeld an unsere Partner vor Ort weiterzugeben. Häufige Wünsche sind z.B. „vegetarische Verpflegung“ oder bei allein Reisenden auch „getrennte Betten“. Bitte bedenken Sie, dass die Weitergabe Ihres Wunsches nur möglich ist, sofern Sie uns rechtzeitig informieren. Idealerweise geben Sie daher bitte Ihre Wünsche direkt bei Buchung, spätestens jedoch bis 1 Monat vor Abreise, an.

Bitte lassen Sie uns vor Reisebeginn Ihre Handynummer (falls vorhanden) zukommen, so dass wir Sie bei eventuellen Änderungen auch kurzfristig erreichen können.

Devisen- und Zollbestimmungen

Zollfrei eingeführt werden dürfen:

- 800 Zigaretten, 200 Zigarren, 400 Zigarillos oder 1.000g Tabak
- 90 l Wein, 10 l Spirituosen, 20 l alkoholische Getränke bis zu 22 % Alkoholgehalt; 110 l Bier

Einführverbot: Drogen, Betäubungsmittel, pornographische Materialien sowie Gegenstände, die für Krieg, Gewalt, Faschismus oder Rassendiskriminierung werben. Wertgegenstände sollten bei der Einreise deklariert werden.

Einreisebestimmungen

Zur Einreise nach Österreich benötigen Sie als Bürger des Schengen-Raums einen gültigen Personalausweis. Für Gäste, die aus einem Land außerhalb des Schengen-Raums kommen, können andere Bestimmungen gelten. Diese finden Sie einfach und schnell auf unserer Internetseite unter www.wikingerreisen.de/pass.php.

Bei Gästen, die mit dem PKW anreisen, sollte das Nationalitätskennzeichen „D“ am Fahrzeug angebracht sein bzw. im Nummernschild enthalten sein. Die Mitnahme der internationalen Grünen Versicherungskarte wird jedoch dringend empfohlen. Außerdem müssen alle Fahrer eine Warnweste im PKW mitführen und das Ablendlicht sollte grundsätzlich immer eingeschaltet sein.

Geld und Kreditkarten

In Österreich gilt der EURO.

Mit Ihrer Bankkarte (mit V Pay oder Maestro-Symbol) oder Kreditkarte können Sie an zahlreichen Geldautomaten Geld abheben. Bitte informieren Sie sich diesbezüglich bei Ihrem Kreditinstitut über mögliche Gebühren. Internationale Kreditkarten werden von größeren Geschäften und vielfach auch in Restaurants akzeptiert.

Gesundheitsbestimmungen

Zecken kommen während der Sommermonate (April bis Oktober) in den Wäldern mancher Gebiete Österreichs vor. Gegen evtl. Zeckenbefall ist eine Schutzimpfung gegen FSME (Frühsommer-Meningo-Enzephalitis) empfehlenswert. Bei Zeckenbefall im Zweifelsfall den Arzt aufsuchen. Bitte informieren Sie sich vor Ihrer Abreise bei dem Arzt ihres Vertrauens.

Klima

Das Klima ist generell durch höhere Niederschläge und geringere Temperaturen als im Flachland gekennzeichnet. Die Sonnenscheindauer und die Sonnenintensität nehmen allerdings mit der Höhe zu. Ein lokales Phänomen sind Berg- und Talwindssysteme. Tagsüber kommt es durch unterschiedliche Einstrahlung und damit verbundene Erwärmung der Hänge zur Ausbildung von Talwinden, die hangwärts wehen. Die Bergspitzen hüllen sich daher häufig in Wolken. Nachts dreht sich dieses System durch die Abkühlung um. Daher hat man am Morgen die klarste Luft und die beste Fernsicht.

Nebenkosten

Ihre Reise beinhaltet die im Katalog genannten Verpflegungsleistungen (siehe unter Punkt Verpflegung). Bitte planen Sie Kosten für Getränke, Mittagsimbisse, Trinkgelder, Souvenirs und fakultative Ausflüge oder Besichtigungen ein. Bitte beachten Sie das allgemein etwas höhere Preisniveau gegenüber Deutschland.

Ein Trinkgeld ist üblich. Ca. 10 - 15 % Bedienung werden zur Restaurantrechnung hinzugerechnet, üblicherweise gibt man ein zusätzliches Trinkgeld in Höhe von 5 - 10 %. Taxifahrer und andere Dienstleister erwarten Trinkgeld. Gepäckträger an Bahnhöfen erhalten eine festgesetzte Summe.

Im Reisepreis inbegriffen ist die Stubai-Card die innerhalb der Gültigkeitsdauer an 5 von 7 aufeinander folgenden Tagen folgende Leistungen beinhaltet (kurzfristige Änderungen nicht ausgeschlossen, siehe offizielle Ausschreibung unter <http://www.stubai.at/aktivitaeten/wandern/stubai-super-card/>):

- freie Benützung der Stubaier Gletscherbahn: 1 Berg- und Talfahrt pro Tag (keine Beförderung mit Skiausrüstung)
- freie Benützung der Serlesbahnen: 1 Berg- und Talfahrt pro Tag
- freie Benützung der Bergbahnen Schlick 2000: 1 Berg- und Talfahrt pro Tag
- freie Benützung der Elferbahnen in Neustift: 1 Berg- und Talfahrt pro Tag
- freie Fahrt mit den Bussen der Innsbrucker Verkehrsbetriebe zwischen Mutterberg und Innsbruck
- freie Fahrt mit der Stubaitalbahn Fulpmes-Innsbruck-Fulpmes
- Ein Eintritt pro Woche für 3 Stunden im neuen Erlebnisbad StuBay
- freie Benützung des Hallenbades Neustift
- freie Benützung des Miederer Schwimmbad'
- 1 Fahrt mit der Sommerrodelbahn Mieders pro Woche

Diese Karte wird Ihnen vor Ort von unserer Reiseleitung ausgehändigt.

Bitte haben Sie Verständnis, dass das Hotel allabendlich die Kosten für die Getränke direkt am Tisch kassieren wird.

Reiseverlauf

Diese Reise entspricht der Stiefelkategorie 2.

5 Wanderungen führen in die Bergwelt der Stubai Alpen, wobei gelegentlich für den Transfer Linienbus und Seilbahn genutzt werden. Dafür erhalten wir die Stubai Card, die an fünf aufeinanderfolgenden Tagen alle Fahrten mit der Stubaitalbahn, dem Talbus, der Stubai Gletscherbahn, den Seilbahnen und Liften einschließt, darüber hinaus auch den Eintritt in Hallen- und Freischwimmbäder vor Ort. Die Wanderungen dauern 3 - 5 Stunden, Höhenunterschiede gehen selten über 700 m Anstieg hinaus. Eine gemeinsame Besichtigung der Landeshauptstadt Innsbruck, mit ihrer mittelalterlichen Altstadt, der Hofburg und vielen anderen Sehenswürdigkeiten bietet sich am wanderfreien Tag an.

Zu Ihrer Information geben wir Ihnen hier eine kurze Übersicht über mögliche Wanderungen. Unsere Reiseleitung vor Ort wird je nach Witterungslage und Kondition der Teilnehmer mit Ihnen zusammen geeignete Wanderungen auswählen.

WANDERUNGEN:

Idylle im Tal

Vom Hotel führen uns Wiesen- und Waldwege mit Blick auf's Tal, vorbei am Berggasthaus Vergoer, hinauf zur Mittelstation der Seilbahn und urigen Fronebenalm (1.306 m). Die herrliche Lage mit traumhafter Aussicht lädt uns zur Rast ein, bevor wir unseren Weg fortsetzen und von dort aus den Abstieg nach Medraz über den Hauptort Fulpmes antreten (GZ: 3 1/2 Std., +/- 450 m).

Die Almen des Pinnistals

Von Neustift-Kampl begehen wir den spektakulären „Besinnungsweg“ mit seinen künstlerisch gestalteten Stationen auf einem Waldaufstieg in die imposante Bergwelt des Pinnistales hinein. Nach einer deftigen Einkehr bei der rustikalen Issenangeralm (1.380 m) bieten sich zwei Variationen, um zur Bergstation der Elfer-Seilbahn (1.800 m) zu gelangen: ein breiter Serpentin-Waldweg mit Aussicht oder die längere Variante durchs romantische Pinnistal mit anschließendem Panorama-Steig (GZ: 4 1/2 Std., + 780 m).

Kleine Expedition zum Kloster

Der ehemalige Pilgerpfad „Talersteig“ ist zu Fuß schnell vom Hotel aus erreicht. Dieser idyllisch ansteigende Waldpfad führt uns, vorbei am Berggasthof Sonnenstein, zur wunderschön gelegenen Klosteranlage Maria Waldrast (1.638 m). Nach einer ausgiebigen Besichtigung und Rast bieten sich zwei Varianten an, die Bergstation Serleslift zu erreichen: ein breiter Waldweg mit Blick auf den ehrfurchtsvollen 2.717 m hohen Serles oder ein schmaler Steig zum Gipfelkreuz des Gleinser Jöchls (1.879 m). Von dort führt der Abstieg über einen schmalen Waldsteig zur Ochsenalm und auf bequemem Fahrweg zur Bergstation Serleslift (GZ: 4 Std., + 750 m).

Aufgrund der vielseitigen Wandermöglichkeiten wird Ihre Reiseleitung zwei weitere Wanderungen mit Ihnen direkt vor Ort besprechen.

Hier weitere mögliche Wanderungen:

Stubai Gletscher - Wandern auf Etappen

(GZ: ca. 3 1/2 Std., +/- 350 m)

Starkenburger Hütte (2.237m)

(GZ: ca. 4 1/2 Std., +/- 700 m)

Umgeben von Gipfelspitzen

(GZ: 3 Std., + 700 m)

Bitte haben Sie Verständnis, dass in manchen Regionen die Öffnungszeiten der Hütten/Almen später beginnen bzw. früher enden können. Die Öffnungszeiten der Hütten werden von dem jeweiligen Hüttenwirt, teilweise auch kurzfristig, festgelegt. Unsere Reiseleitung wird Sie vor Ort entsprechend informieren.

Strom

Überall gibt es 220V Wechselstrom. Es ist kein Adapter nötig.

Unterbringung

Hotel: Unser Drei-Sterne-Hotel Medrazerhof mit seiner typisch österreichischen Architektur (Holzfassaden, Balkone mit Geranien) und der sehr freundlichen Besitzerfamilie passt gut in das Klischee von einem gemütlichen Berghotel. Dieses wird mit dem schönen Speisesaal, den netten Stuben und Aufenthaltsräumen, einer Sauna mit Dampfbad und hellen Ruheräumen mehr als erfüllt.

Zimmer: Föhn, Kabel-TV, Telefon und teilweise Balkon

Verpflegung: Das Essen wird oft gelobt mit reichhaltigem Frühstücksbüfett. Zum Abend gibt es Vier-Gang-Wahlmenü (davon 3 Hauptspeisen zur Auswahl, eine immer vegetarisch) mit großem Salatbüfett.

Lage: Das Hotel liegt in Medraz, einem kleinen Ortsteil von Fulpmes, in knapp 1.000 m Höhe.

Ihre Urlaubsanschrift:

Hotel Medrazerhof
Familie Schweiger
Deniflestraße 7
A-6166 Fulpmes
Tel.: 0043 – 52 25 – 63 7 74
Fax: 0043 – 52 25 – 63 4 50
E-Mail: medrazerhof@aon.at
Internet: www.medrazerhof.at

Verpflegung

Ihre Reise beinhaltet Halbpension. Sie besteht aus einem Frühstücksbüfett und einem 4-Gang-Abendessen als Wahlmenü (3 Hauptspeisen, darunter auch immer eine vegetarische Variante).

Gegen eine Gebühr von € 28,00 pro Person/Woche kann das Hotel folgende Extra-Verpflegungswünschen nachkommen:

- glutenfreie Kost
- laktosefreie Kost
- vegane Kost

Versicherungen

Eine Absicherung für Stornokosten vor Beginn der Reise oder Mehrkosten im Falle eines Reiseabbruchs, sowie einen verlässlichen Reisekrankenschutz empfehlen wir jedem Reisenden.

Zusammen mit unserem Partner der ERV, bieten wir verschiedene Tarife an. Alle umfassen auch **die Erstattung von Ersatzkäufen** bis EUR 500,-, sollte Ihr Reisegepäck verspätet von der Fluggesellschaft zugestellt werden.

Informationen finden Sie unter www.wikinger.de/reiseschutzpaket oder rufen Sie uns an.

Die Versicherung ist direkt bei Buchung, spätestens aber 14 Tage nach Zugang der ersten Bestätigung abzuschließen. Bei Buchung innerhalb von 14 Tagen vor Reisebeginn ist der Abschluss spätestens am darauf folgenden dritten Werktag möglich.

Weitere Informationen

Für weitere Informationen erkundigen Sie sich bitte bei unserer Reservierungszentrale unter der Rufnummer: 02331 - 904 742.

Wir wünschen Ihnen schon jetzt einen angenehmen Aufenthalt im Stubaital und einen erlebnisreichen und erholsamen Urlaub.

Stand: April 2019

Alle Angaben ohne Gewähr



Bilder: © Ralph Frank / WWF

Gemeinsam nachhaltig handeln.



WWF: Als strategischer Partner des WWF Deutschland arbeitet Wikingereisen gemeinsam mit der Naturschutzorganisation an Konzepten für nachhaltigeres Reisen. Im Urlaub Natur erleben und dabei die Belastungen für die Umwelt so gering wie möglich halten – das ist unser erklärtes Ziel. Der WWF hat mit Wikingereisen Nachhaltigkeitsziele vereinbart, die derzeit sukzessive umgesetzt werden. Im Rahmen dieser Partnerschaft werden auch Reisen in einzelne WWF-Projektgebiete angeboten.



TourCert: Die unabhängige Zertifizierungsgesellschaft für Nachhaltigkeit im Tourismus hat Wikingereisen 2013 das CSR-Siegel verliehen. 2015 erfolgte die erfolgreiche Rezertifizierung. CSR steht für Corporate Social Responsibility und umschreibt die soziale sowie ökologische Verantwortung von Unternehmen.



Die Ofenmacher: Offene Feuer in Wohnhäusern sind in Entwicklungsländern die am häufigsten genutzte Kochmöglichkeit. Als Alternative hierzu errichten „Die Ofenmacher“ einfache Lehmöfen mit Rauchabzug. Wikingereisen fördert dieses Projekt mit Spenden für den Bau von jährlich 2.500 Öfen. Außerdem erhalten unsere Gäste über den Klimafußabdruck, der für jede Reise im Internet zu finden ist, die Möglichkeit, durch eine freiwillige Spende für den Bau von Öfen den Kohlendioxid-Ausstoß ihres Fluges zu kompensieren.



Georg Kraus Stiftung
Gefördert durch Wikingereisen

Georg Kraus Stiftung: 20 % der Unternehmensanteile gehören der gemeinnützigen Georg Kraus Stiftung, die weltweit Projekte der Entwicklungszusammenarbeit fördert. Somit kommen 20 % der Wikingereisen-Erlöse automatisch Menschen in der sogenannten Dritten Welt zugute. Die Stiftung unterstützt meist kleinere Initiativen, die vertrauensvoll und gemeinnützig sind. Jede private Spende kommt zu 100 % an.